



# Como

Bedienungsanleitung / Mode d'emploi / Istruzioni operative  
Instructions for use / Bedieningshandleiding

1



**Bedienungsanleitung** **S. 4 - 12**

**D**

**Mode d'emploi** **P. 13 - 18**

**F**

**Istruzioni operative** **P. 20 - 25**

**I**

**Instructions for use** **P. 26 - 31**

**GB**

**Bedieningshandleiding** **P. 33 - 38**

**NL**

**Sehr geehrte Hase Kundin,  
sehr geehrter Hase Kunde,**

diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur Sicherheit und der Bedienung Ihres Kaminofens Como. Bitte lesen Sie diese vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch.

Ergänzend liegt Ihrem Kaminofen Como eine allgemeine Bedienungsanleitung (Teil 2) mit weiteren Hinweisen und nützlichen Tipps im Umgang mit Hase Kaminöfen bei.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kaminofen Como.

Ihre  
Hase Kaminofenbau GmbH

Inhalt	Seite
1. Allgemein .....	4
1.1 Definition der Warnhinweise.....	4
2. Bedienungselemente.....	5
3. Sicherheitsabstände .....	6
4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung .....	6
5. Erste Inbetriebnahme .....	7
6. Anfeuern.....	7
7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung .....	8
8. Heizen mit Braunkohlebriketts .....	8
9. Gluthaltung und erneutes Hochheizen .....	8
10. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (während der Übergangszeit).....	8
11. Entleeren des Aschetresors .....	9
12. Technische Daten .....	10
13. Zusätzliche Angaben für Österreich:.....	11
14. Typenschild .....	12

## 1. Allgemein

Dieser Abschnitt enthält wichtige Hinweise zum Gebrauch dieser technischen Dokumentation. Bei der Erstellung der Texte wurde mit großer Sorgfalt vorgegangen. Dennoch sind wir für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler jederzeit dankbar.

© Hase Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definition der Warnhinweise



#### **WARNUNG!**

**Dieses Symbol warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation. Das Nichtbeachten dieser Warnung kann schwere Verletzungen zur Folge haben oder sogar zum Tode führen.**



#### **VORSICHT!**

**Dieses Zeichen weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin. Nichtbeachtung kann Sachschäden oder Verletzungen von Personen zur Folge haben.**



#### **HINWEIS!**

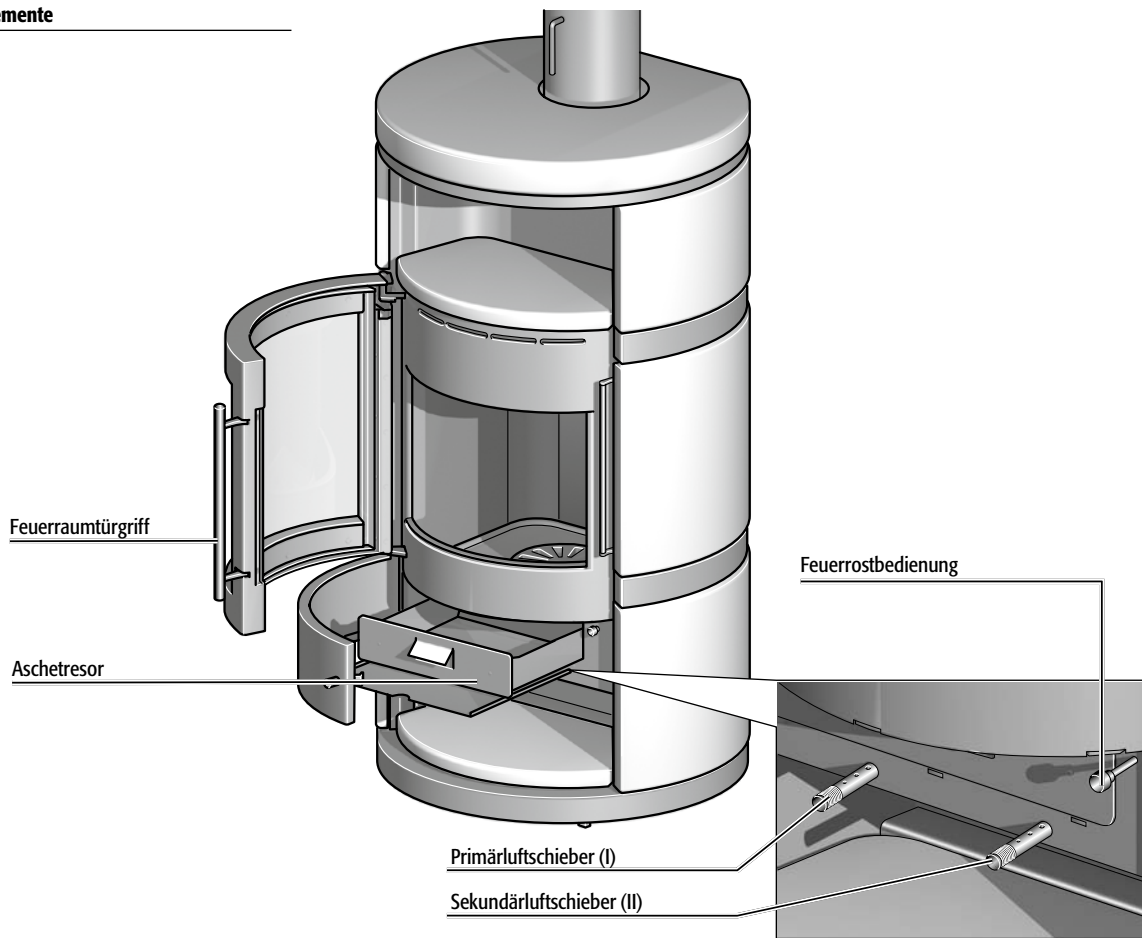
**Hier finden Sie zusätzliche Anwendungstipps und nützliche Informationen.**



#### **UMWELT!**

**So gekennzeichnete Stellen geben Informationen zum sicheren und umweltschonenden Betrieb sowie zu Umweltvorschriften.**

## 2. Bedienungselemente



### 3. Sicherheitsabstände

120 cm vor und 50 cm neben dem Kaminofen darf sich im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe kein brennbares bzw. wärmeempfindliches Material (z.B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge usw.) befinden (Abb. 1).

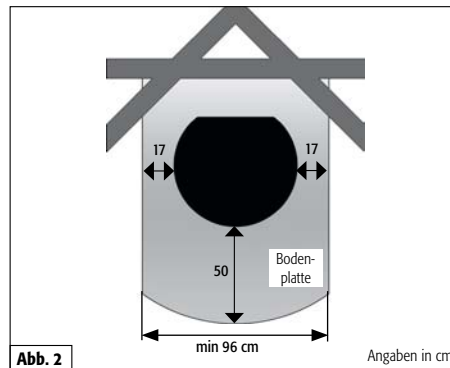
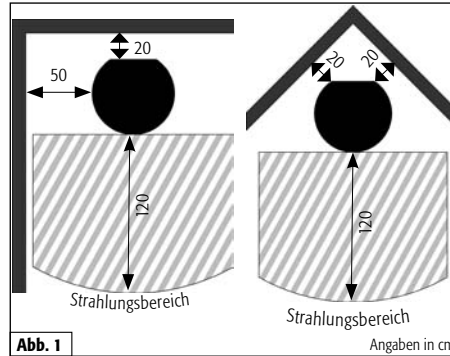
Außerhalb des Strahlungsbereiches sind an den Seiten des Kaminofens und dahinter 20 cm Abstand zu brennbaren Materialien einzuhalten (Abb. 1).



#### WARNUNG!

Bei brennbaren Fußbodenmaterialien (z.B. Holz, Laminat, Teppich) ist eine Bodenplatte aus nicht brennbarem Material vorgeschrieben (z.B. Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech).

Die Bodenplatte muss den Grundriss des Kaminofens vorne um mindestens 50 cm und seitlich um mindestens 17 cm überragen.



### 4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung

Welche Wärmeleistung Sie erzielen, hängt davon ab, wie viel Brennstoff Sie in den Ofen hineinlegen. Achten Sie darauf, beim Nachlegen nie mehr als maximal 2 kg Brennstoff in den Ofen einzufüllen. Legen Sie mehr ein, besteht die Gefahr der Überhitzung. Schäden am Kaminofen oder ein Kaminbrand können die Folge sein.



#### HINWEIS!

Wenn Sie 1,7 kg Holzscheite mit einer Scheitlänge von max. 30 cm einlegen, erreichen Sie bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten eine Wärmeleistung von ca. 7 kW (bei Braunkohlebricketts 3 Stück mit insg. ca. 1,7 kg bei ca. 60 min.).

Der Como ist eine Zeitbrand-Feuerstätte, bitte geben Sie immer nur eine Lage Brennstoff auf.

## 5. Erste Inbetriebnahme

### **HINWEIS!**

Beim Transport zu Ihnen kann sich im Inneren des Ofens Kondensatfeuchte ansammeln, die unter Umständen zum Wasseraustritt am Ofen oder an den Rauchrohren führen kann. Trocknen Sie die feuchten Stellen umgehend ab.

Die Oberfläche Ihres Kaminofens wird vor der Farbbeschichtung mit Strahlgut vorbereitet. Trotz sorgfältiger Kontrolle können Reste im Ofenkörper verbleiben und sich bei der Aufstellung Ihres Kaminofens lösen und herausfallen.

### **HINWEIS!**

Um mögliche Schäden zu vermeiden, saugen Sie die Stahlkugeln sofort mit dem Staubsauger auf.

Bei der ersten Inbetriebnahme jedes Kaminofens kommt es durch die Hitzeentwicklung zur Freisetzung flüchtiger Bestandteile aus der Beschichtung des Ofens, den Dichtbändern und den Schmierstoffen sowie zu Rauch- und Geruchsentwicklungen.

Bei erhöhter Brenntemperatur dauert dieser einmalige Vorgang ca. 4 bis 5 Stunden. Damit Sie diese erhöhte Brenntemperatur erreichen, erhöhen Sie die in Kapitel 7 „Nachlegen / Heizen mit Nennwärmeleistung“ empfohlene Brennstoffmenge um ca. 25%.

### **VORSICHT!**

Um Gesundheitsbeeinträchtigungen zu vermeiden, sollte sich während dieses Vorganges niemand unnötig in den betroffenen Räumen

aufhalten. Sorgen Sie für eine gute Belüftung und öffnen Sie Fenster und Außentüren. Wenn notwendig benutzen Sie einen Ventilator zum schnelleren Luftaustausch.

Sollte beim ersten Heizvorgang die maximale Temperatur nicht erreicht worden sein, kann auch später noch kurzzeitig Geruchsentwicklung auftreten.

## 6. Anfeuern

In der Anfeuerungsphase können höhere Emissionswerte auftreten, deshalb soll diese Phase möglichst kurz sein.

Die in der Tabelle 1 (siehe rechts) beschriebenen Schieberstellungen sind eine Empfehlung, die bei den Normprüfungen ermittelt wurden. Passen Sie, je nach Witterungsbedingungen und Zugverhalten des Schornsteins, die Schieberstellungen Ihres Como an die vorherrschenden Gegebenheiten an.

### **VORSICHT!**

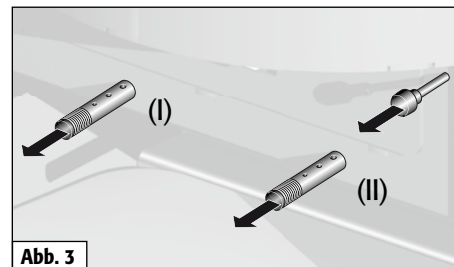
Der Como darf nur geschlossen betrieben werden. Die Feuerraumtür dürfen Sie nur zum Nachlegen des Brennstoffes öffnen.

### **! WARNUNG!**

Verwenden Sie zum Anzünden niemals Benzin, Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten.

Anfeuern	
Vorgehensweise	Stellung der Bedienungselemente
Primärluft und Sekundärluft vollständig öffnen.	Primär- und Sekundärluft-schieber komplett herausziehen. (s. Abb. 3)
Feuerrost öffnen.	Feuerrostschieber herausziehen.
Restasche und evtl. unverbrannte Holzkohle in der Mitte des Brennraumes anhäufen.	
Legen Sie in die Mitte des Feuerraums 2-3 kleine Scheite, auf diese schichten Sie die Anzündhilfe und ca. 0,5 kg Holzspäne.	
Anzündhilfe anzünden.	

**Tab. 1**



**Abb. 3**

## 7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Das Nachlegen sollte dann erfolgen, wenn die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade erloschen sind.

Nachlegen / Heizen mit Nennleistung	
Vorgehensweise	Stellung der Bedienelemente
Primärluft und Sekundärluft einstellen.	Primärluftschieber (I) schließen, Sekundärluftschieber (II) zwischen Markierung 2 u. 3. (s. Abb. 4)
Feuerrost schließen.	Feuerrostschieber hineinschieben.
Zwei Holzscheite von insgesamt ca. 1,7 kg mit der Stirnseite nach Vorne zeigend einlegen. Nur eine Lage Brennstoff nachlegen.	

**Tab. 2**

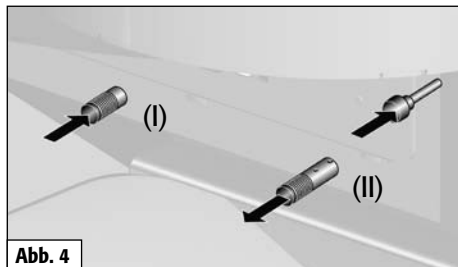


Abb. 4

## 8. Heizen mit Braunkohlebriketts

Das Anfeuern und das erste Nachlegen sollte mit Holz erfolgen, siehe „Anfeuern“. Auf eine kräftige Grundglut legen Sie dann die ersten zwei bis drei Braunkohlebriketts. Sie sollten mittig auf dem Rost mit fingerbreitem Abstand liegen und mit folgenden Einstellungen abgebrannt werden:

Heizen mit Braunkohlebriketts	
Vorgehensweise	Stellung der Bedienelemente
Primärluft vollständig öffnen.	Primärluftschieber (I) ganz herausziehen.
Sekundärluft einstellen.	Sekundärluftschieber (II) auf Markierung 2. (s. Abb. 5)
2 Stück Brikett auf Feuerrost auflegen	
Feuerrost öffnen.	Feuerrostschieber herausziehen.

**Tab. 3**

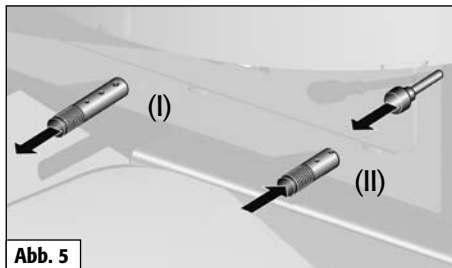


Abb. 5

## 9. Gluthaltung und erneutes Hochheizen

Warten Sie, bis die Braunkohlebriketts bei den links beschriebenen Einstellungen gut durchgebrannt sind. Schließen Sie dann die Primärluft und das Feuerrost. Die Sekundärluft schließen Sie zu 2/3.

**HINWEIS!**  
Solange der Kaminofen noch in Betrieb ist, die Sekundärluft nicht ganz schließen.

Zum erneuten Hochheizen rütteln Sie die Restglut mit dem Feuerrostschieber auf. Öffnen Sie die Primärluft und legen Sie neue Holzscheite auf.

## 10. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (während der Übergangszeit)

Reduzieren Sie die Wärmeleistung Ihres Como durch eine geringere Aufgabemenge von Brennstoff und nicht durch eine übermäßige Reduzierung der Luftzufuhr.

**VORSICHT!**  
Drosseln Sie die Verbrennung nicht durch zu geringe Luftzufuhr. Dies führt beim Heizen mit Holz zu einer unvollständigen Verbrennung und der Gefahr einer explosionsartigen Verbrennung angesammelter Holzgase (Verpuffung).



## 11. Entleeren des Aschetresors

---

Entsorgen Sie die Asche sicherheitshalber nur in erkaltetem Zustand. Während der Ascheaufnahme befindet sich der Deckel unter dem Aschetresor.

Nehmen Sie den Aschetresor mit dem darunter befindlichen Deckel heraus. Schieben Sie den Deckel auf den Aschetresor, so dass dieser verschlossen ist. Die leichte Asche kann nun nicht mehr verfliegen und Ihre Wohnung bleibt sauber. Das Einsetzen des Aschetresors erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



### **VORSICHT!**

**Ein wachsender Aschekegel kann die Zufuhr von Primärluft beeinträchtigen oder sogar versperren. Achten Sie darauf, dass der Luftweg für die Primärluft zwischen Aschetresor und Aschefachboden frei bleibt.**

## 12. Technische Daten

Kaminofen **Como**, geprüft nach **DIN-EN 13240 : 2005 - 10 und Art. 15 a B-VG (Österreich)**, darf nur mit geschlossenem Feuerraum betrieben werden, mehrere Anschlüsse an einen Kamin möglich.

**VKF-Nr.:** 18009

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1 / 2 gelten folgende Daten:

Brennwerte	Scheitholz	Brikett	
Nennwärmeleistung	7	7	kW
Abgasmassenstrom	7	7	g/s
Abgasstutztemperatur	300	300	°C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	11	11	Pa
CO-Gehalt bei 13% O <sub>2</sub>	938	838	mg/Nm <sup>3</sup>
Wirkungsgrad	82	81	%
Feinstaub	36	35	mg/Nm <sup>3</sup>

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **7 kW** ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **25 bis 95 m<sup>2</sup>** (ohne Gewähr)

Abmessungen:	Höhe	Breite	Tiefe
<b>Ofen</b>	117,5 cm	62 cm	57 cm
<b>Feuerraum</b>	27,5 cm	36 cm	33 cm

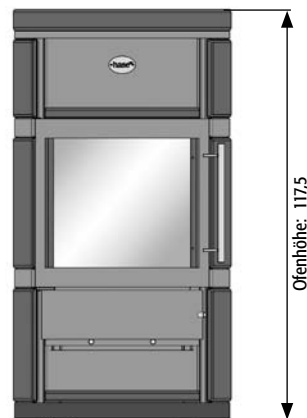
Gewicht (Keramik / Speckstein): 215 / 271 kg

Rauchrohrdurchmesser: 15 cm

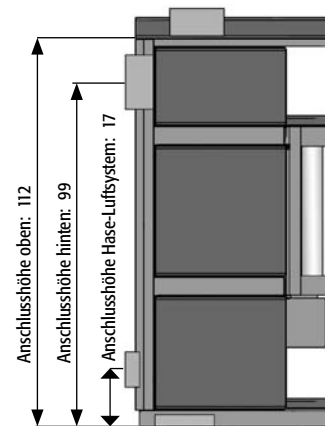
Rohrdurchmesser Hase-Luftsystem\*: 10 cm

\* Für separate Luftzufuhr in Niedrigenergiehäusern und bei unzureichender Verbrennungsluftversorgung im Aufstellungsraum.

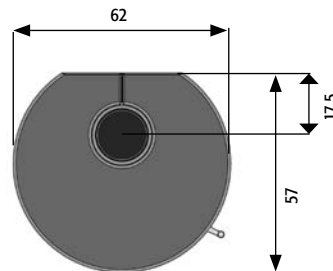
Vorderansicht



Seitenansicht



Aufsicht



Abmessungen in cm

### 13. Zusätzliche Angaben für Österreich:

**Prüfberichtsnummer (A):** FSPS-Wa 1756-A

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1 / 2 gelten folgende Daten:

Nennwärmeleistung	7 kW
Heizleistung min./max.	3,3 - 7,6 kW
Brennstoff	Holz, Braunkohlebrikett
Brennstoffwärmeleistung	9,4 kW
Abgasmassenstrom	7 g/s
Abgasstutztemperatur	300 °C
Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	11 Pa

Emissionswerte (bei Nennlast)	Holz	Brikett	
CO	595	491	mg/MJ
NOx	76	100	mg/MJ
HC	38	18	mg/MJ
Staub	25	21	mg/MJ
Wirkungsgrad	81,6	81,1	%

#### Primär-/ Sekundärlufteinstellung, Brennstoffmengen und Abbrandzeiten

Teillast	Scheitholz (max. 250mm lang)	Braunkohlenbriketts 7"
Brennstoffmenge	1 Scheit, ca. 0,7 kg	2 kleinere Brikett, ca. 0,7 kg
Primärluftschieber (Pos. 0-3)	Pos. 0	Pos. 2
Sekundärluftschieber (Pos. 0-3)	Pos. 2 - 3	Pos. 1 - 2
Abbrandzeit	ca. 38 Minuten	ca. 60 Minuten

Datum der Typenprüfung: 02.03.2011

## 14. Typenschild

hase 

Raumheizer / Space heater EN13240:2001; 2001/A2:2004;2001/AC:2006;AC:2007

Typ / Type: **COMO**

Zeitbrandfeuerstelle für geschlossenen  
Betrieb

Intermittent burning heating appliance for  
closed operation

Gerät ist für eine Mehrfachbelegung  
des Schornsteins geeignet.

Appliance suitable for multiple connection  
to the chimney.

Sicherheitsabstände zu brennbaren  
Materialien: hinten 20 cm / zur Seite 50 cm  
vorne 120 cm

Safety distances to combustible materials:  
20 cm to the back / 50 cm to the sides  
120 cm to the front

Heizleistung	<b>7 kW</b>	Thermal output
Zulässige Brennstoffe		Permitted fuel
Scheitholz	<b>0,08 Vol%</b>	Firewood
Braunkohlebrikett	<b>0,07 Vol%</b>	Brown coal briquettes
CO-Emission (bei 13% O <sub>2</sub> )		CO emission (at 13% O <sub>2</sub> )
Mittlere Abgasstutztemperatur	<b>300°C</b>	Mean temperature at waste gas outlet
Energieeffizienz Scheitholz	<b>82%</b>	Energy efficiency, firewood
Energieeffizienz Braunkohlebriketts	<b>81%</b>	Energy efficiency, brown coal briquettes

**Schweiz / Swiss**

Prüfzeichen VKF-Nr.: 18009

CO-Emission (bei 13% O<sub>2</sub>): < 1250mg/Nm<sup>3</sup>

Staub-Emission (bei 13% O<sub>2</sub>): < 40mg/Nm<sup>3</sup>

**Österreich / Austria**

Geprüft nach: ART 15a-B-VG

Prüfberichtsnummer: FSPS-Wa 1756-A

Wärmeleistung: 3,3 - 7,6 kW

Brennstoffwärmeleistung: 9,4 kW



**Bedienungsanleitung beachten**

Hase Kaminofenbau GmbH - Niederkircher Str. 14 - 54294 Trier/Germany

**Chère cliente,  
Cher client,**

Le présent manuel d'utilisation contient des informations importantes pour la sécurité et l'utilisation de votre poêle-cheminée Como. Veuillez le lire attentivement avant la première mise en service.

En complément, vous trouverez en annexe un manuel d'utilisation général (partie 2) qui vous donnera des indications et des astuces utiles sur votre poêle-cheminée Hase.

Nous espérons que votre poêle-cheminée Como vous apportera entière satisfaction.

Votre spécialiste en poêles-cheminées,  
Hase Kaminofenbau GmbH

<b>Table des matières</b>	<b>Page</b>
1. Généralités.....	13
1.1 Définition des symboles d'avertissement.....	13
2. Eléments de commande.....	14
3. Distances de sécurité.....	15
4. Quantité de combustible et puissance calorifique.....	15
5. Première mise en service.....	16
6. Allumage.....	16
7. Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale.....	17
8. Chauffer avec des briquettes de lignite.....	17
9. Maintien de la braise et réalimentation en bois.....	17
10. Vider le cendrier.....	17
11. Caractéristiques techniques.....	18

## **1. Généralités**

Ce paragraphe contient des informations importantes sur l'utilisation de cette documentation technique. Les textes ont été rédigés avec beaucoup de soin. Malgré tout, nous sommes ouverts à toute proposition d'amélioration et vous remercions de nous signaler les erreurs éventuelles.

© Hase Kaminofenbau GmbH

### **1.1 Définition des symboles d'avertissement**



#### **ATTENTION!**

**Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner de graves blessures, voire même provoquer la mort.**



#### **PRECAUTION!**

**Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect peut entraîner des dommages matériels ou corporels.**



#### **REMARQUE!**

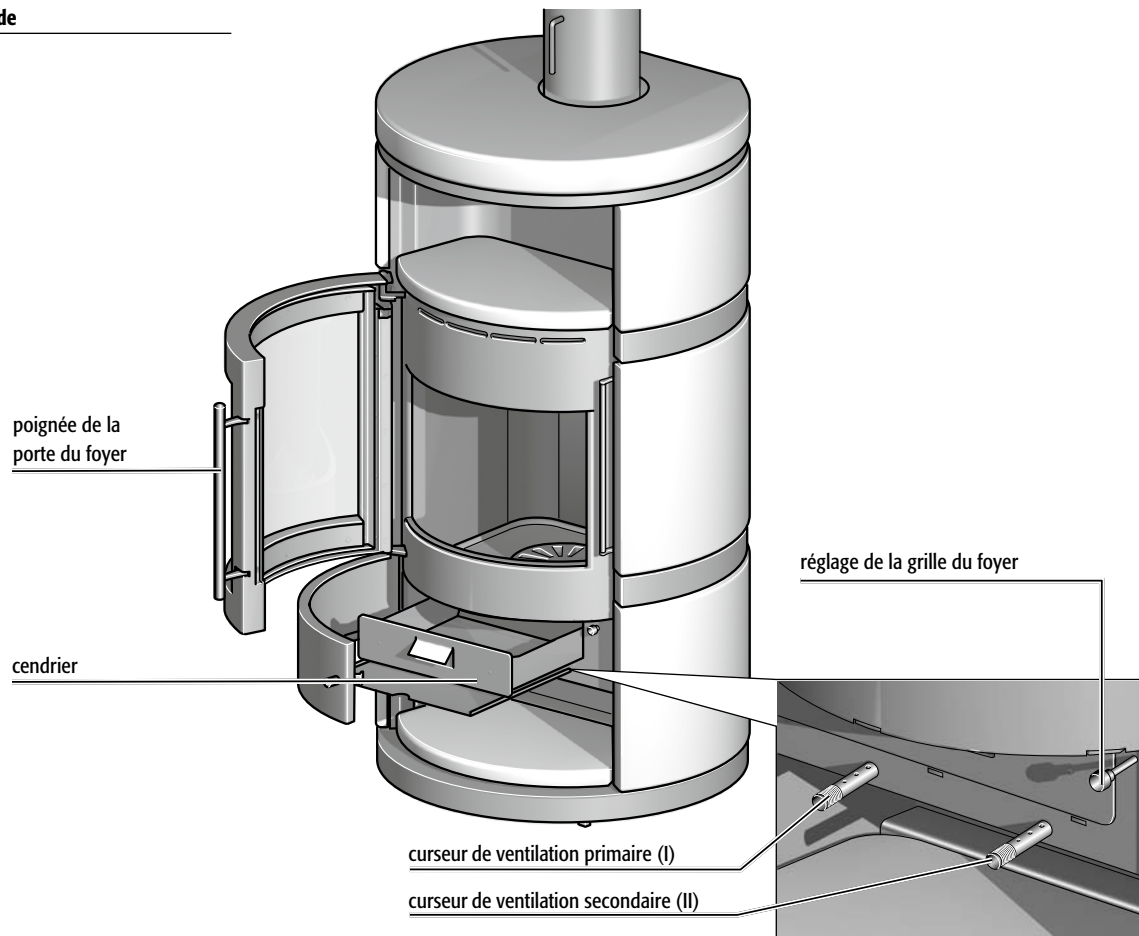
**Vous trouverez ici des conseils d'utilisation complémentaires et des informations utiles.**



#### **ENVIRONNEMENT!**

**Les endroits munis de ce symbole donnent des informations sur un fonctionnement en toute sécurité et respectueux de l'environnement, ainsi que sur les prescriptions relatives à l'environnement.**

## 2. Éléments de commande



### 3. Distances de sécurité

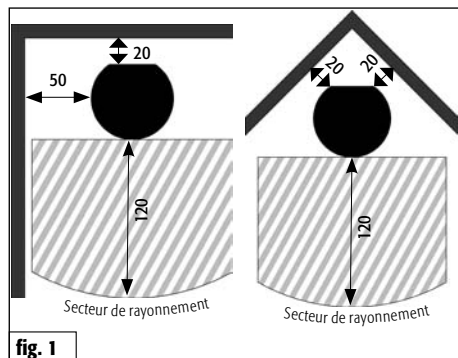
Aucun matériau inflammable ou thermosensible (p.ex. meuble, garnitures en bois ou en matériau synthétique, rideaux, etc.) ne doit se trouver à moins de 120 cm devant et à moins de 50 cm à côté du poêle-cheminée, dans la zone de rayonnement du foyer (fig. 1).

En-dehors de la zone de rayonnement, les matériaux inflammables doivent se trouver à une distance de 20 cm par rapport aux côtés du poêle-cheminée et de 20 cm par rapport à l'arrière (fig. 1).

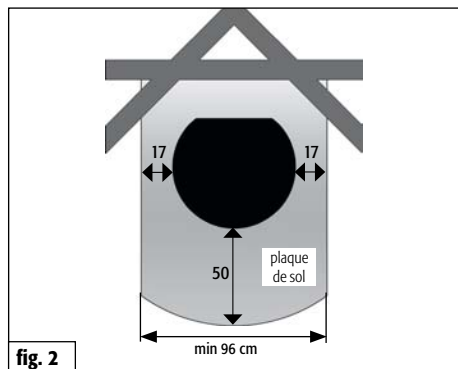
#### ATTENTION!

**Si le matériau du revêtement de sol est inflammable (p.ex. bois, stratifié, moquette), la réglementation de sécurité incendie prescrit l'installation d'une plaque en matériau ininflammable (p.ex. carrelage, verre sécurité, ardoise, tôle d'acier).**

**La taille de cette plaque de sol doit dépasser le tracé du poêle-cheminée d'au moins 50 cm devant et d'au moins 17 cm sur les côtés.**



Dimensions en cm



Dimensions en cm

### 4. Quantité de combustible et puissance calorifique

La quantité de la quantité de combustible déposée dans le foyer de votre poêle-cheminée déterminera sa puissance calorifique. Lorsque vous rechargez, veillez à ne jamais dépasser une charge de 2 kg de combustible. En cas de dépassement de cette quantité, il y a un risque de surchauffe pouvant endommager le poêle-cheminée ou provoquer un feu de cheminée.

#### REMARQUE!

**On obtient une puissance calorifique d'environ 7 kW avec un chargement de 1,7 kg de bûches d'une longueur de max. 30 cm, pour une durée de combustion d'environ 45 minutes (aux briquettes de lignite: 3 unités présentant un poids total d'environ 1,7 kg, environ 60 min.).**

Le poêle Como est un foyer à accumulation, ne mettez jamais plus d'une couche de combustible.

## 5. Première mise en service

### **(i) REMARQUE!**

Lors du transport à votre domicile, il se peut que de la condensation se soit accumulée à l'intérieur du poêle. Celle-ci peut éventuellement entraîner l'apparition d'eau de condensation au niveau du poêle ou des conduits de fumée. Essayez rapidement ces traces d'humidité.

Avant l'application de la peinture, la surface de votre poêle-cheminée a été découpée dans un atelier de grenailage. Malgré un contrôle minutieux de notre part, la présence de quelques petites grenailles dans le corps du poêle n'est pas exclue. Celles-ci se détachent et tombent hors du poêle lors de son installation.

### **(i) REMARQUE!**

Afin d'éviter toute détérioration éventuelle, enlevez immédiatement ces grenailles avec un aspirateur.

A la première mise en service d'un poêle-cheminée, quel qu'il soit, le dégagement de la chaleur libère des particules volatiles présentes dans le revêtement du poêle, les bandes d'étanchéité et les lubrifiants, et provoque la formation de fumées et d'odeurs.

Avec une température de combustion élevée, ce processus unique dure de 4 à 5 heures. Pour atteindre une température de combustion élevée, augmentez la quantité de combustible recommandée au chapitre 7 „Alimentation/Chauffer avec une puissance calorifique nominale“ d'environ 25%.



### **PRECAUTION!**

Pour éviter tout effet néfaste sur la santé, il faudrait éviter de séjourner inutilement dans les pièces concernées durant ce processus. Veillez à assurer une bonne aération et ouvrez les fenêtres et les portes extérieures. Si nécessaire, utilisez un ventilateur pour un échange plus rapide de l'air.

Si la température maximale n'est pas atteinte à la première mise en service, il se peut que des odeurs se développent également par la suite sur de courtes périodes.

## 6. Allumage

La phase d'allumage devrait être la plus courte possible, dans la mesure où elle peut entraîner des niveaux de pollution de l'air plus importants.

Les positions des manettes de réglage d'air décrites au tableau 1 (voir fig. à droite) constituent des recommandations et ont été obtenues dans des conditions de test, conformément aux normes. Selon les conditions atmosphériques et le tirage de la cheminée, adaptez les positions des registres de votre poêle Como aux circonstances locales.



### **PRECAUTION!**

Ne faire fonctionner le poêle-cheminée Como que lorsqu'il est fermé. Ouvrez la porte du foyer uniquement pour l'alimenter en combustible.



### **ATTENTION!**

Pour allumer le feu, n'utilisez jamais d'alcool à brûler, d'essence ou un autre liquide inflammable.

## Allumage

Opération	Position des manettes de réglage de l'air
Ouvrir complètement les manettes de réglage d'air primaire et secondaire	Tirer complètement les curseurs de ventilation primaire et secondaire. (fig. 3)
Ouvrir la grille du foyer.	Tirer la réglette de la grille du foyer
Rassembler les cendres résiduelles et éventuellement le charbon de bois non brûlé au centre du foyer.	
Placez 2-3 petites bûches au centre du foyer, puis l'aide à l'allumage et environ 0,5 kg de copeaux de bois.	
Allumer l'aide à l'allumage.	

Tab. 1

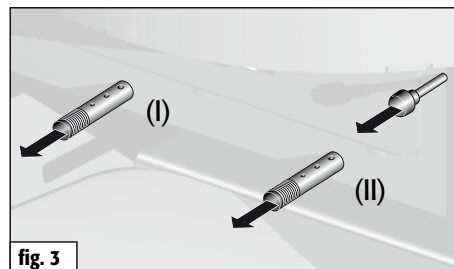


fig. 3



## 7. Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale

L'alimentation du feu devrait se faire lorsque les flammes de la combustion précédente viennent tout juste de s'éteindre

Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale	
Opération	Position des manettes de réglage de l'air
Régler l'air primaire et l'air secondaire.	Fermer le curseur de ventilation primaire, positionner le curseur de ventilation secondaire entre le repère 2 et 3. (fig. 4)
Fermer la grille du foyer.	Pousser la réglette de la grille du foyer
Poser deux bûches d'un poids total d'environ 1,7 kg, écorce tournée vers le haut ou vers l'extérieur, à l'arrière du foyer. Ne rajouter qu'une seule couche de combustible à la fois.	

Tab. 2

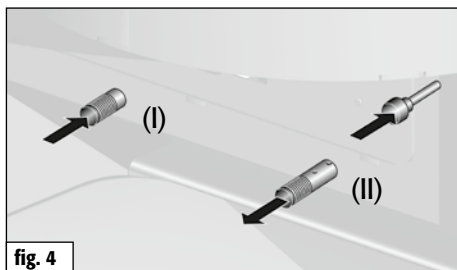


fig. 4

## 8. Chauffer avec des briquettes de lignite

L'allumage et la première alimentation en combustible devraient s'effectuer avec du bois, voir „Allumage“. Puis posez les deux à trois premières briquettes de lignite sur une braise ardente. Les placer au milieu de la grille, en les espaçant d'un doigt et en utilisant les réglages suivants :

Chauffer avec des briquettes de lignite	
Opération	Position des manettes de réglage de l'air
Ouvrir l'air primaire.	Tirer complètement le curseur de ventilation primaire.
Régler l'air secondaire.	Positionner le curseur de ventilation secondaire sur le repère 2. (fig. 5)
Ouvrir la grille du foyer.	Tirer la réglette de la grille du foyer

Tab. 3

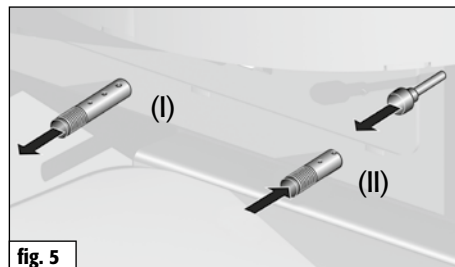


fig. 5

## 9. Maintien de la braise et réalimentation en bois

Attendez que les briquettes de lignite soient bien consommées avec les réglages ci-dessus. Puis fermez l'air primaire (I) et la grille du foyer. Fermez l'air secondaire (II) aux 2/3.



### PRECAUTION!

**Ne pas fermer entièrement l'air secondaire tant que le poêle-cheminée fonctionne.**

Pour chauffer de nouveau au bois, secouez la braise restante avec la tirette de la grille du foyer. Ouvrez l'air primaire (I) et mettez des bûches.

F

## 10. Vider le cendrier

Pour des raisons de sécurité, ne ramassez les cendres qu'une fois qu'elles ont refroidi. Durant le ramassage des cendres, le couvercle se trouve sous le cendrier.

Enlevez le cendrier avec le couvercle qui se trouve en dessous. Rabattez le couvercle sur le cendrier pour que ce dernier soit fermé. Les cendres légères ne peuvent plus se répandre et votre habitation reste propre. La remise en place du cendrier se fait en sens inverse.



### PRECAUTION !

**Un gros tas de cendres peut entraver l'alimentation en air primaire, voire même la bloquer. Veillez à ce que la voie pour l'air primaire entre le cendrier et le fond du compartiment à cendres reste dégagée.**

## 11. Caractéristiques techniques

Poêle-cheminée **Como**, certifié selon **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 et Art. 15a B-VG (Autriche)** ; peut s'utiliser exclusivement lorsque la porte du foyer est fermée ; permet plusieurs raccordements à une cheminée.

**n° VKF:** 18009;; **n° du rapport d'essai (A):** FSPS-Wa 1756-A

Pour les dimensions de la cheminée selon la norme EN 13384-1 / 2, se baser sur les données suivantes:

Valeurs de combustion	Bois	Brique	
Puissance calorifique nominale	7	7	kW
Flux massique des gaz d'échappement	7	7	g/s
Température à la tubulure des gaz d'échappement	300	300	°C
Pression minimum de refoulement à la puissance calorifique nominale	11	11	Pa
Teneur en CO pour 13% de O2	938	838	mg/Nm <sup>3</sup>
Efficacité énergétique	82	81	%
Particules fines	36	35	mg/Nm <sup>3</sup>

Dimensions:	Hauteur	Largeur	Profondeur
<b>Poêle</b>	117,5 cm	62 cm	57 cm
<b>Foyer</b>	27,5 cm	36 cm	33 cm

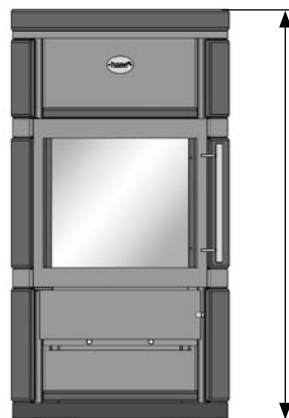
Poids (céramique / pierre ollaire): 215 / 271 kg

Diamètre du tuyau de fumée: 15 cm

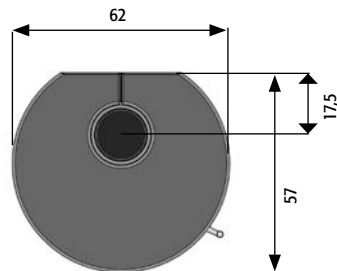
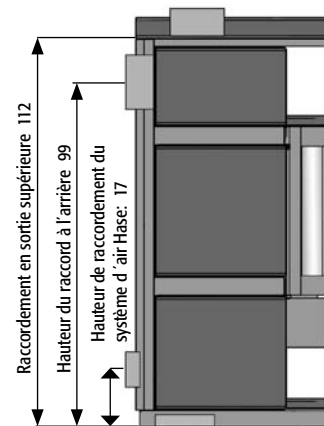
Diamètre du tuyau du système d'air Hase\*: 10 cm

\* Pour une arrivée d'air séparée dans les maisons basse énergie et en cas d'alimentation insuffisante en air de combustion dans la pièce où le poêle est installé

Vue de face



Vue de côté



Dimensions en cm



## Gentili clienti Hase,

Queste istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni relative alla sicurezza e all'utilizzo della vostra stufa camino Como. Vi preghiamo di leggerle attentamente prima di utilizzare per la prima volta la stufa camino.

La vostra stufa camino Como dispone inoltre di istruzioni per l'uso generali (parte 2) con ulteriori importanti indicazioni e utili consigli su come usare le stufe camino Hase.

Vi auguriamo tante ore liete passate accanto alla vostra stufa camino Como.

Hase Kaminofenbau GmbH

Indice	Pagina
1. Indicazioni generali.....	20
1.1 Definizione delle avvertenze.....	20
2. Comandi.....	21
3. Distanze di sicurezza.....	22
4. Quantità di combustibile e trasmissione del calore.....	22
5. Prima messa in funzione.....	23
6. Accensione.....	23
7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale.....	24
8. Riscaldare con mattonelle di lignite.....	24
9. Mantenimento della brace e riaccensione della fiamma.....	24
10. Svuotamento del cassetto della cenere.....	24
11. Dati tecnici.....	25

## 1. Indicazioni generali

Questo capitolo contiene indicazioni importanti sull'uso del presente manuale operativo. Abbiamo prestato molta attenzione alla redazione dei testi. Saremo tuttavia grati per qualsiasi suggerimento di miglioramento e per la segnalazione di eventuali errori.

© Hase Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definizione delle avvertenze



#### **AVVERTENZA!**

**Questo simbolo avverte sulla possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto di questa avvertenza può avere come conseguenza lesioni gravi o addirittura mortali.**



#### **ATTENZIONE!**

**Questo segnale indica la possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto può avere come conseguenza danni alle cose o alle persone.**



#### **CONSIGLIO!**

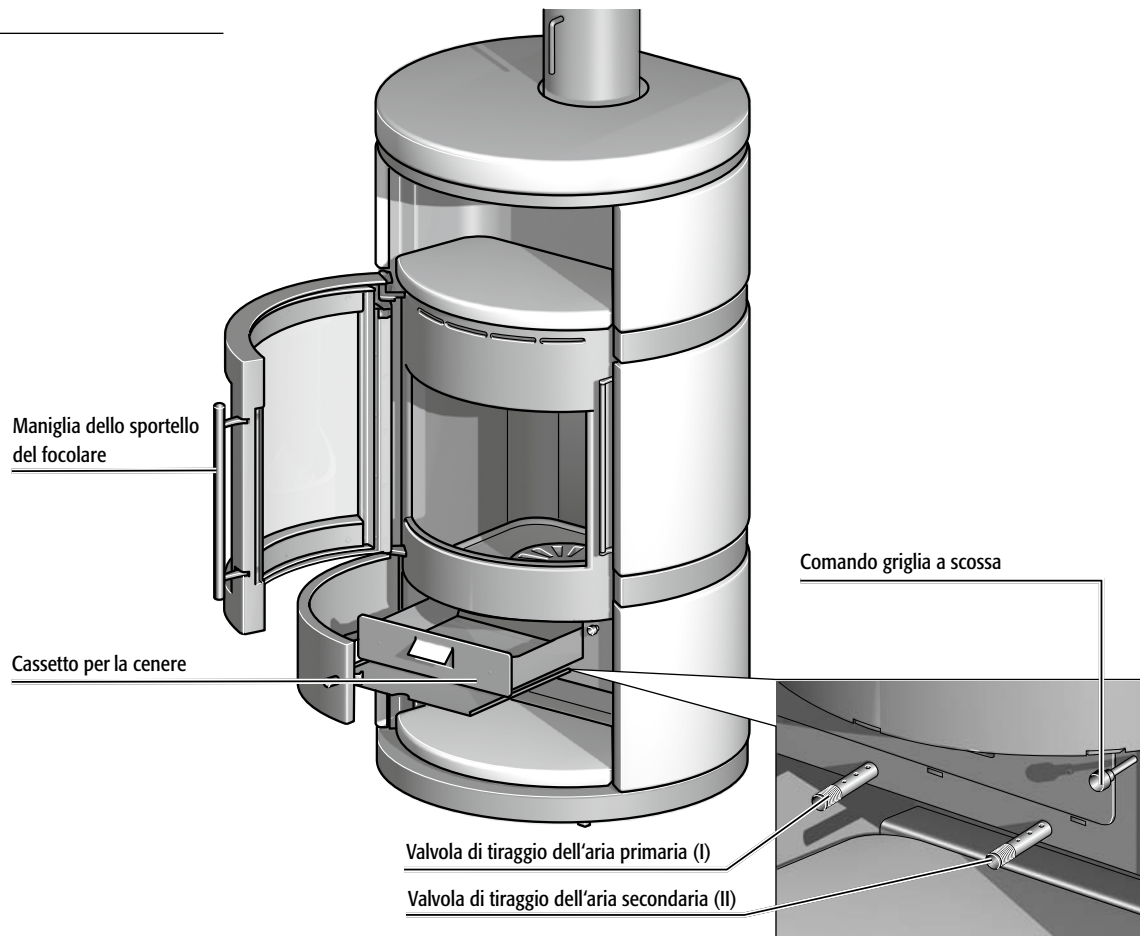
**Qui troverete ulteriori consigli sull'utilizzo e informazioni utili.**



#### **AVVERTENZA ECOLOGICA!**

**I punti così contrassegnati forniscono informazioni su come utilizzare il prodotto in modo sicuro e ecologico e sulle norme legali per la tutela dell'ambiente.**

## 2. Comandi



### 3. Distanze di sicurezza

A 120 cm di distanza davanti e 50 cm ai lati della stufa camino non deve trovarsi nell'area di irraggiamento dello sportello del focolare alcun materiale infiammabile o non resistente alle alte temperature (ad es. mobili, rivestimenti di legno o di materiali sintetici, tende, ecc.) (fig. 1).

Al di fuori dell'area di irraggiamento bisognerà tenere una distanza minima da materiali infiammabili pari a 20 cm lateralmente e 20 cm sul retro (fig. 1).



#### AVVERTENZA!

**Se i materiali del pavimento sono infiammabili (ad es. parquet in legno naturale o in laminato, moquette), la legge prescrive l'utilizzo di una piastra di base in un materiale non infiammabile (ad es. piastrelle, vetro di sicurezza, ardesia, lamiera in acciaio).**

**La piastra dovrà essere più ampia della base del camino di almeno 50 cm sul lato anteriore e di almeno 17cm lateralmente.**

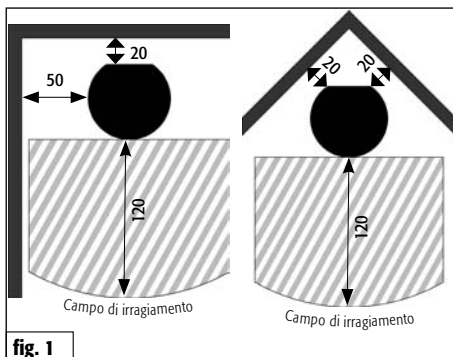


fig. 1

Dimensioni in cm

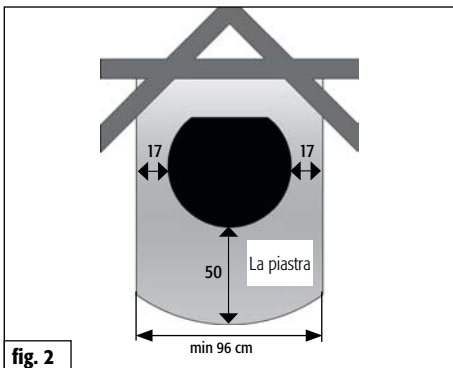


fig. 2

Dimensioni in cm

### 4. Quantità di combustibile e trasmissione del calore

La potenza termica prodotta dipende dalla quantità di combustibile inserita nella stufa camino. Fare attenzione quando si aggiunge legna di non riempire mai la stufa camino con più di 2 kg di combustibile. Se si inserisce una quantità maggiore di legna, esiste il pericolo di un surriscaldamento. Ciò potrebbe provocare danni alla stufa camino o anche l'incendio del camino.



#### CONSIGLIO!

**Se si inseriscono ceppi di legno da 1,7 kg con una lunghezza massima di 30 cm, si ottiene una potenza termica di circa 7 kW per una durata della combustione di circa 45 minuti. (mattonelle di lignite: 3 pezzi con compl. ca. 1,7 kg a ca. 60 min.).**

Como è un focolare a fuoco intermittente. Inserire sempre solo uno strato di combustibile.

## 5. Prima messa in funzione

### **i** CONSIGLIO!

Durante il trasporto al luogo di destinazione è possibile che si formi della condensa all'interno della stufa camino. Essa potrebbe causare una fuoriuscita di acqua dai canali da fumo della stufa camino. Esciugare immediatamente i punti umidi.

La parte esterna della stufa camino viene sottoposta a sabbatura prima di effettuare la verniciatura. Nonostante i nostri accurati controlli potrebbero rimanere residui all'interno della stufa camino che durante il montaggio potrebbero staccarsi e cader fuori.

### **i** CONSIGLIO!

Per evitare di verificarsi di danni, rimuovere immediatamente questi granuli di acciaio usando un aspirapolvere.

Quando si mette per la prima volta in funzione la stufa camino, il calore prodotto causa la dispersione nell'ambiente dei componenti volatili presenti nel rivestimento della stufa camino, nelle guarnizioni e nei lubrificanti con produzione di fumo e di odori.

Con un'elevata temperatura di combustione questo fenomeno - che si verifica solo dopo la prima messa in funzione - avrà una durata di circa 4 - 5 ore. Per raggiungere questa temperatura elevata, aumentare di circa il 25% la quantità di combustibile consigliata al capitolo 7 „Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale“.



### **ATTENZIONE!**

Per evitare danni alla salute, fermarsi solo lo stretto necessario nei locali interessati da questo fenomeno. Effettuare una buona ventilazione dei locali aprendo le finestre e le porte esterne. Per rinnovare l'aria più rapidamente si potrà utilizzare un ventilatore.

Se durante la prima accensione la temperatura massima non sarà stata raggiunta, potrebbe verificarsi una nuova formazione di odori di breve durata durante l'accensione successiva.

## 6. Accensione

Durante la fase di accensione possono verificarsi valori di emissione più elevati. È pertanto opportuno ridurre al minimo questa fase.

Le posizioni della valvola descritte nella tabella n. 1 (si veda la figura sulla destra) sono state determinate nel corso dei collaudi effettuati e sono da considerarsi solo una raccomandazione. Adeguare le posizioni della valvola della stufa camino Como alle condizioni climatiche e al tiraggio del comignolo, in base alla situazione specifica.



### **ATTENZIONE!**

La stufa camino Como deve essere tenuta chiusa durante il funzionamento. Aprire lo sportello del focolare solo per aggiungere altra legna.



### **AVVERTENZA!**

Non utilizzare mai per l'accensione alcool, benzina o altri combustibili liquidi.

Accensione	
Metodo	Posizione dei comandi
Aprire completamente l'aria primaria e quella secondaria.	Estrarre completamente la valvola dell'aria primaria e secondaria. (fig. 3)
Aprire la griglia.	Estrarre la leva della griglia.
Accumulare la cenere residua e gli eventuali resti di legna bruciata nel centro del focolare	
Mettere nel centro del focolare 2-3 piccoli ceppi. Su di essi posizionare gli accendifuoco e circa 0,5 kg di trucioli di legna.	
Accendere gli accendifuoco.	

**Tab. 1**

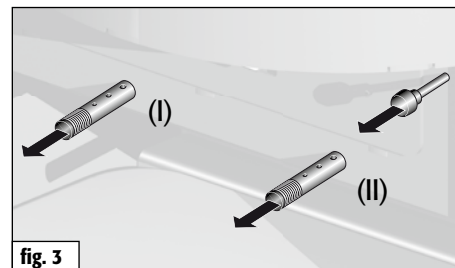


fig. 3

## 7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

Aggiungere l'altra legna appena le fiamme della legna già consumata si sono spente.

Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale	
Metodo	Posizione dei comandi
Regolare l'aria primaria e l'aria secondaria.	Chiudere la valvola dell'aria primaria (I), posizionare la valvola dell'aria secondaria (II) tra lineetta 2 e 3 (fig. 4)
Chiudere la griglia.	Premere la leva della griglia.
Inserire nella parte più arretrata del vano di combustione due ceppi di legno di ca. 1,7 kg con la corteccia verso l'alto o verso l'esterno. Deporre solo uno strato di materiale combustibile.	

**Tab. 2**

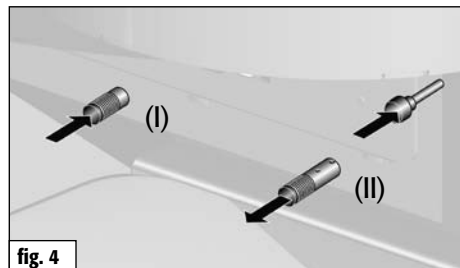


fig. 4

## 8. Riscaldare con mattonelle di lignite

L'accensione e la prima aggiunta di legna dovrebbero essere effettuate con legna, vedi capitolo „Accensione“. Quando si è formata una bella brace, si potranno inserire le prime due mattonelle di lignite. Posizionarle nel centro sulla griglia distanziandole tra di loro e bruciandole come spiegato qui di seguito:

Riscaldare con mattonelle di lignite	
Metodo	Posizione dei comandi
Aprire completamente l'aria primaria.	Estrarre completamente la valvola dell'aria primaria.
Regolare l'aria secondaria.	Posizionare la valvola dell'aria secondaria sulla posizione 2. (fig. 5)
Mettere 2 bricchette sulla graticola.	
Aprire la griglia.	Estrarre la leva della griglia.

**Tab. 3**

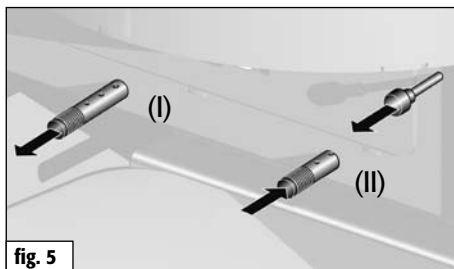


fig. 5

## 9. Mantenimento della brace e riaccensione della fiamma

Aspettare fino a quando le mattonelle di lignite con le regolazioni su descritte si sono ben accese. Chiudere quindi l'aria primaria e la griglia. Chiudere per 2/3 l'aria secondaria.



**ATTENZIONE!**

**Fintanto che il camino è acceso non chiudere mai del tutto l'aria secondaria.**

Per riaccendere la fiamma scuotere la brace residua usando la leva scuotigriglia. Aprire l'aria primaria e inserire nuovi ceppi di legna.

## 10. Svuotamento del cassetto della cenere

Smaltire la cenere per motivi di sicurezza solo quando si è raffreddata. Quando si preleva la cenere, il coperchio deve trovarsi sotto il cassetto della cenere.

Estrarre il cassetto della cenere con il coperchio posto sotto di esso. Spingere il coperchio sul cassetto della cenere in modo tale da chiuderlo. La cenere, leggera, non potrà così sollevarsi e l'ambiente rimarrà pulito. Per rimettere il cassetto della cenere, effettuare l'operazione nell'ordine inverso.



**ATTENZIONE!**

**Un accumulo eccessivo di cenere può pregiudicare l'apporto di aria primaria e anche bloccarla del tutto. Fare attenzione che lo spazio interposto tra il cassetto della cenere e il fondo del cassetto consenta il passaggio dell'aria primaria.**



## 11. Dati tecnici

Stufa-camino **Como, DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 e Art. 15 a B-VG (Austria)**, può essere utilizzata solo con zona fuoco chiusa, con la possibilità di collegare più stufe a un camino. **N. VKF:** 18009; **Numero verbale di collaudo (A):** FSPS-Wa 1962-A

Quanto alle dimensioni del camino, in conformità alla norma EN 13384-1 / 2 sono validi i dati seguenti:

Valori della combustione	Legna	Matonella	
Potenza calorifica nominale	7	7	kW
Corrente della massa dei gas combusti	7	7	g/s
Temperatura al raccordo dei gas combusti	300	300	°C
Pressione minima d'alimentazione a potenza calorifica nominale	11	11	Pa
Contenuto CO con 13% O <sub>2</sub>	938	838	mg/Nm <sup>3</sup>
Rendimento	82	81	%
Polvere fine	36	35	mg/Nm <sup>3</sup>

La potenza calorifica nominale di **7 kW** indicata sulla targhetta dell'apparecchio è sufficiente secondo l'isolamento della casa per **25 - 95 m<sup>2</sup>** (senza garanzia)

Misure:	Altezza	Larghezza	Profondità
<b>Stufa</b>	117,5 cm	62 cm	57 cm
<b>Zona fuoco</b>	27,5 cm	36 cm	33 cm

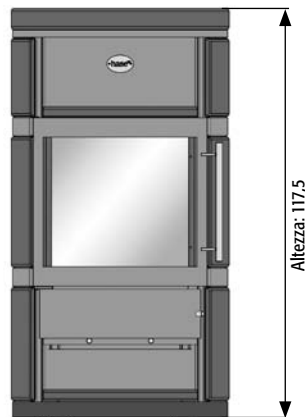
Peso(Maiolica/Steatite): 215/271 kg

Diametro del canale da fumo: 15 cm

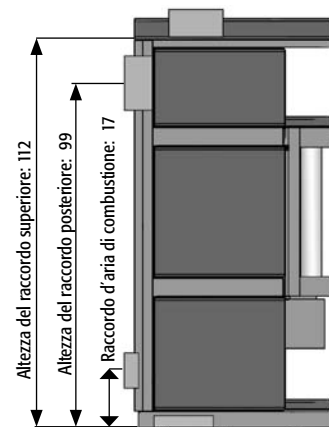
Diametro tubo sistema di ventilazione Hase\*: 10 cm

\*Per un'alimentazione di aria separata in case a basso consumo energetico ed in presenza di insufficiente aria di combustione in aree di esposizionei.

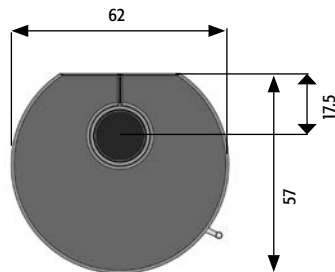
Vista frontale



Vista laterale



Vista dall'alto



Dimensioni in cm

## Dear Hase customer,

These operating instructions provide important information about the safe operation and handling of your Como stove. Please read carefully through these operating instructions before using the stove for the first time.

In addition, your Como stove comes with general operating instructions (part 2) containing further instructions and helpful tips on how to use Hase stoves.

Enjoy your Como stove!

Yours sincerely,  
Hase Kaminofenbau GmbH

Contents	Page
1. General Information.....	26
1.1 Definition of Safety Notes.....	26
2. Control Elements .....	27
3. Safety Distances .....	28
4. Fuel Load Sizes and Thermal Output.....	28
5. Initial Operation .....	29
6. Lighting the Fire.....	29
7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output.....	30
8. Heating with Brown Coal Briquettes .....	30
9. Banking the Fire and Raising the Temperature.....	30
10. Emptying the Ash Drawer.....	30
11. Technical Data .....	31

## 1. General Information

This section contains important information on using this technical documentation. Utmost care was taken in preparing this document. Nevertheless, suggestions for improvement and comments regarding any errors are always welcome.

© Hase Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definition of Safety Notes



#### **WARNING!**

**This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance with this warning can cause severe injuries, or even death.**



#### **CAUTION!**

**This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance can cause damage to property or injuries to persons.**



#### **NOTE!**

**Provides additional tips about using the stove as well as useful information.**

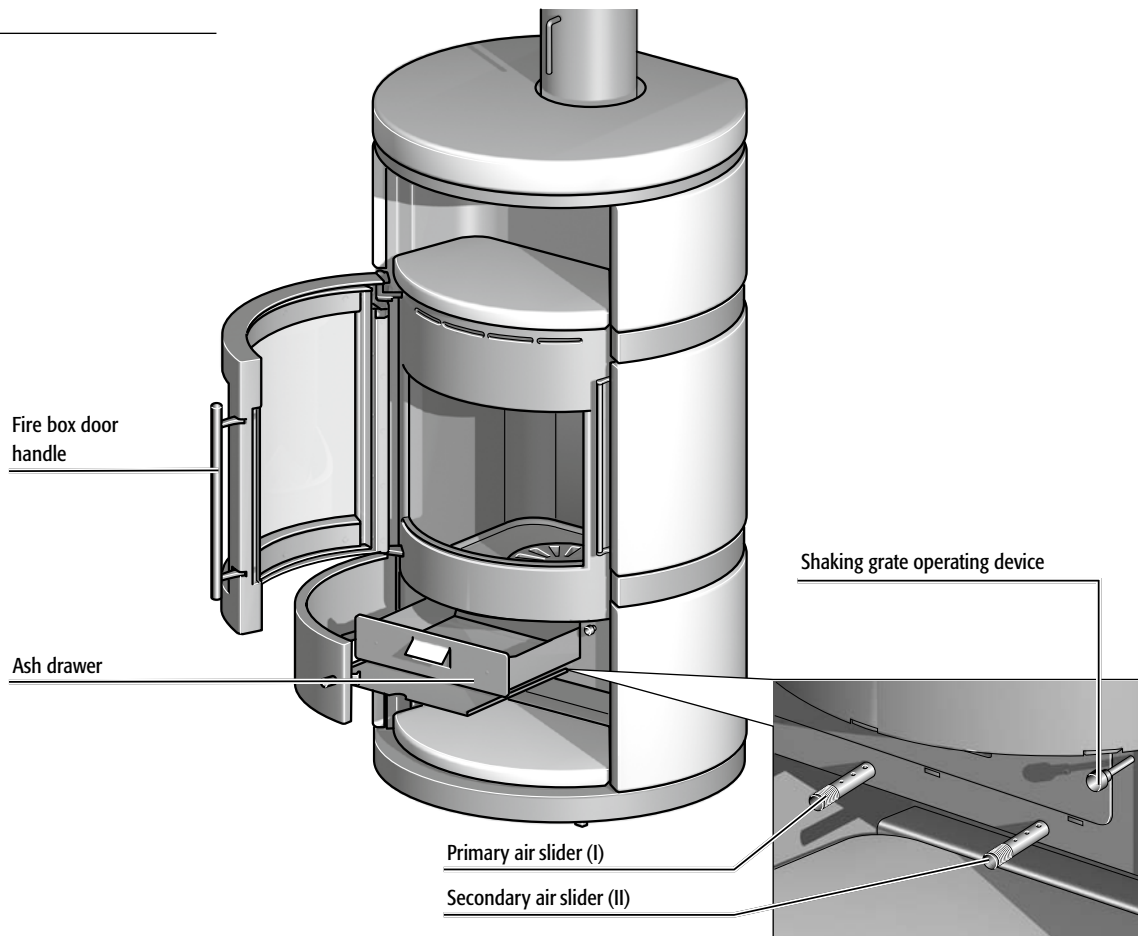


#### **ENVIRONMENT!**

**Sections marked with this symbol provide information about safe and environmentally-friendly operation as well as environmental laws and regulations.**

## 2. Control Elements

---



### 3. Safety Distances

Within a radius of 120 cm in front of and 50 cm around the stove, flammable, combustible, or heat-sensitive materials (e.g. furniture, wood or plastic panelling, curtains, etc.) are not allowed to be located in the heat radiating area of the fire box window (fig. 1).

With regard to flammable materials beyond the heat radiating area, a safety distance of 20 cm at the sides of the stove and 20 cm behind the stove has to be adhered to (fig. 1).



#### **WARNING!**

**Flammable flooring materials (e.g., wood, laminate, carpeting,) must be protected with a floorplate made of non-combustible material (e.g., tiles, safety glass, slate, or sheet steel).**

**The size of the floorplate must be larger than the base of the stove by at least 50 cm in front and at least 17 cm at the sides of the stove.**

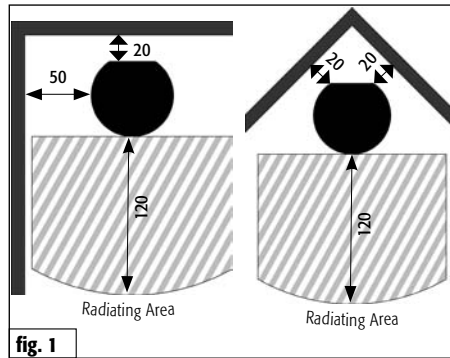


fig. 1

Dimensions in cm

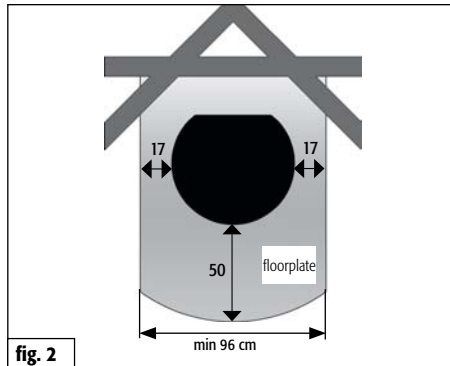


fig. 2

Dimensions in cm

### 4. Fuel Load Sizes and Thermal Output

The thermal output depends on the amount of fuel you put in the stove. When adding more fuel, please do not exceed the maximum fuel load size of 2 kg. Exceeding the maximum fuel load size leads to a danger of overheating, which can result in damage to the stove and the risk of a stove fire.



#### **NOTE!**

**To attain a thermal output of approx. 7 kW, burn wood logs that weigh 1,7 kg and are no longer than 30 cm in length for about 45 min. (with brown coal briquettes 3 briquettes with a total of approx. 1,7 kg at approx. 60 min)**

The Como is intended for intermittent operation, please only apply one fuel layer at a time.

## 5. Initial Operation



### NOTE!

**During shipment, condensation moisture can accumulate in the stove's interior, which may possibly lead to the appearance of condensation or water on the stove or flue pipes. Please dry off these damp areas immediately.**

The surface of your stove was treated in a sandblasting machine before applying the colour coating. Despite careful and thorough inspection, there may still be some residual material in the stove body, which can fall out when your stove is being installed.



### NOTE!

**To prevent any damage, please immediately vacuum up these small steel pellets with a vacuum cleaner.**

The first time a stove is operated, the heat development causes the emission of volatile components from the coating, sealing strips and lubricants, and smoke and odours can occur.

At a higher combustion temperature, this one-time process can take between 4 to 5 hours.

To achieve this higher combustion temperature, please increase the fuel quantity recommended in Section 7, „Adding Fuel/ Heating with Nominal Thermal Output“, by approximately 25%.



### CAUTION!

**To prevent adverse effects on health, nobody should stay in the room(s) during this process unless absolutely necessary. Make sure the**

**room is well-ventilated and open the windows and outside doors. If needed, use a fan for faster air circulation.**

If the maximum temperature is not reached during the first heating operation, you may notice an odour for a short period of time the next time the stove is used as well.

## 6. Lighting the Fire

The firing up phase should be as short as possible, since higher emissions can occur during this phase.

The slider settings described in Table 1 (see figure on the right) are recommendations that were determined under conformance testing conditions, in compliance with the relevant standard. Depending on the weather conditions and the draught capability of your chimney, accordingly adjust the slider positions for your Como to the local conditions.



### CAUTION!

**The Como may only be operated when the fire box door is closed; the fire box door may only be opened to add fuel.**



### WARNING!

**Never use spirits, petrol, or other flammable fluids to light the stove.**

## Lighting the Fire

Procedure	Position of Control Elements
Completely open primary and secondary air.	Pull primary and secondary air slider all the way out. (fig. 3)
Open fire grate.	Pull out fire grate slider.
Pile up any remaining ash and unburned Charcoal into the centre of the combustion chamber.	
Place 2-3 small logs into the middle of the fire box; stack approx. 0.5 kg of dry wood chips on top.	
Light the ignition material at several places.	

Tab. 1

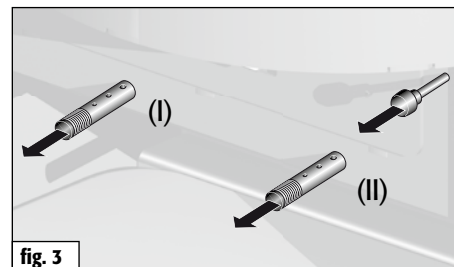


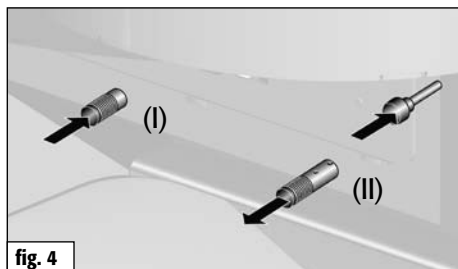
fig. 3

## 7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output

More fuel should be added to the fire when the flames from the previous burning off phase have just gone out.

Adding Fuel / Heating at Nominal Output	
Procedure	Position of Control Elements
Adjust primary and secondary air.	Close primary air slider (I), set secondary air slider (II) between position 2 and 3. (fig. 4)
Close fire grate.	Push in fire grate slider.
Add two logs weighing approx. 1,7 kg in total. Place logs with one end to the front of fire box. Only add a single layer of fuel.	

**Tab. 2**

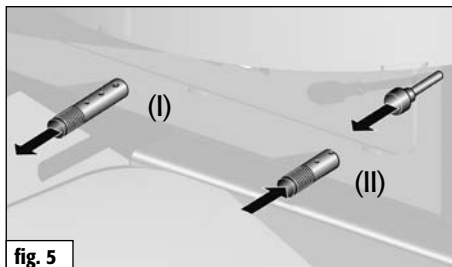


## 8. Heating with Brown Coal Briquettes

Wood should be used for the warming-up phase and when adding fuel for the first time, see "Warming-up Phase". As soon as a basic glowing firebed is reached, place 2-3 brown coal briquettes on the grate in the middle of the firebox, keeping a finger's width between the briquettes, and use the following procedure and settings:

Heating with Brown Coal Briquettes	
Procedure	Position of Control Elements
Open primary air completely.	Pull primary air slider all the way out (fig. 5)
Adjust secondary air.	Set secondary air slider to position 2. (fig. 5)
Place 2 briquettes onto the grate.	
Open fire grate.	Pull out fire grate slider.

**Tab. 3**



## 9. Banking the Fire and Raising the Temperature

Keep the stove set as described above until the brown coal briquettes are thoroughly burnt. Then close the primary air (I) and the fire grate. Slide the secondary air slider (II) to position 2/3.

**CAUTION!**  
While the stove is in operation, the secondary air slider should never be completely closed.

To raise the temperature of the fire, stir up the rest of the glowing embers with the fire grate slider. Open the primary air (I) and add new logs to the fire.

## 10. Emptying the Ash Drawer

As a safety precaution, please make sure to wait until the ashes are cold before you dispose of them. While the ash collects during the fire, the lid is located under the ash drawer.

Remove both the ash drawer and the lid located underneath it. Slide the lid onto the ash drawer so that it is closed; this prevents ashes from flying around, which in turn means your home stays clean. To place the ash drawer back into the stove, proceed in the reverse order.

**CAUTION!**  
Piled up ashes can impair or even block the supply of primary air supply to the stove. Please ensure that the air supply path for the primary air between the ash drawer and the bottom of the ash compartment remains clear.

## 11. Technical Data

The **Como**, certified in compliance with **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 and Art. 15 a B-VG (Austria)**, can only be operated when the fire box is closed; more than one device can be connected to the chimney.

**VKF-No.:** 18009; **Inspection Report No. (A):** FSPS-Wa 1756-A

The following data applies to the chimney characteristics in accordance with EN 13384-1 / 2:

Combustion Values	Wood	Briquettes	
Nominal Thermal Output	7	7	kW
Waste Gas Mass Flow Rate	7	7	g/s
Waste Gas Outlet Temp.	300	300	°C
Min. Supply Pressure at Nominal Thermal Output	11	11	Pa
CO content at 13% O <sub>2</sub>	938	838	mg/Nm <sup>3</sup>
Efficiency	82	81	%
Particulate	36	35	mg/Nm <sup>3</sup>

Depending on the insulation of the building, the nominal thermal output of **7 kW** indicated on **25 - 95 m<sup>2</sup>** (subject to change)

Dimensions:	Height	Width	Depth
<b>Stove</b>	117,5 cm	62 cm	57 cm
<b>Fire box</b>	27,5 cm	36 cm	33 cm

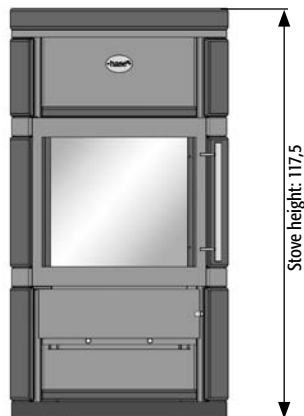
Weight (ceramic / soapstone): 215 / 271 kg

Flue pipe diameter: 15 cm

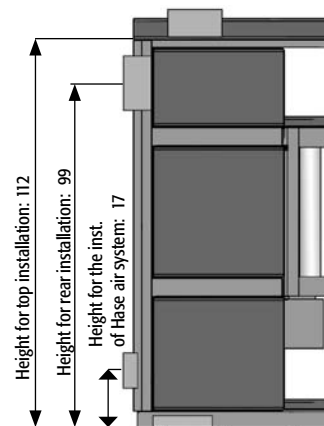
Pipe diameter of Hase ventilation system\* 10 cm

\* For separate air supply in low-energy houses and insufficient combustion air supply in the room where the stove is installed

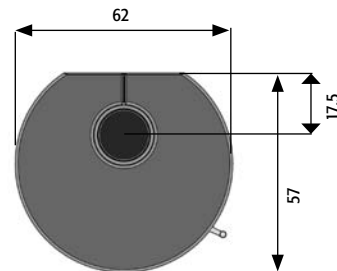
Front view



Side view



Top view







## Beste klant,

Deze gebruikshandleiding bevat belangrijke informatie om uw kachel Como veilig en goed te kunnen gebruiken. Lees ze voor de eerste ingebruikname a.u.b. zorgvuldig door.

Bij uw kachel Como zit ook een algemene gebruikshandleiding (deel 2) met meer informatie en nuttige tips over hoe u uw Hase kachel moet gebruiken.

Veel plezier met uw nieuwe kachel Como.

Met vriendelijke groeten,  
Hase Kaminofenbau GmbH

## Inhoudstafel

	Pagina
1. Algemeen .....	33
1.1 Definitie van de waarschuwingsinstructies.....	33
2. Bedieningselementen .....	34
3. Veiligheidsafstanden .....	35
4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen .....	35
5. Eerste ingebruikname .....	36
6. Aanwakkeren.....	36
7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit .....	37
8. Verwarmen met bruinkoolbriketten .....	37
9. Laten gloeien en opnieuw opstoken.....	37
10. Aslade leegmaken.....	37
11. Technische gegevens .....	38

## Pagina

## 1. Algemeen

Dit deel is erg belangrijk, want dient als toelichting bij deze technische documentatie. De inhoud van de teksten werd uiterst zorgvuldig uitgewerkt. Ziet u toch nog tekortkomingen of merkt u fouten op? Aarzel dan niet om met ons contact op te nemen.

© Hase Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definitie van de waarschuwingsinstructies



#### WAARSCHUWING!

Dit symbool dient als waarschuwing voor een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u deze waarschuwing niet in acht neemt, kunt u zware verwondingen oplopen met zelfs de dood tot gevolg.



#### OPGELET!

Dit teken wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u dit niet in acht neemt, kunt u materiële of fysieke schade oplopen.



#### TIP!

Hier vindt u bijkomende tips voor gebruik en nuttige informatie terug.



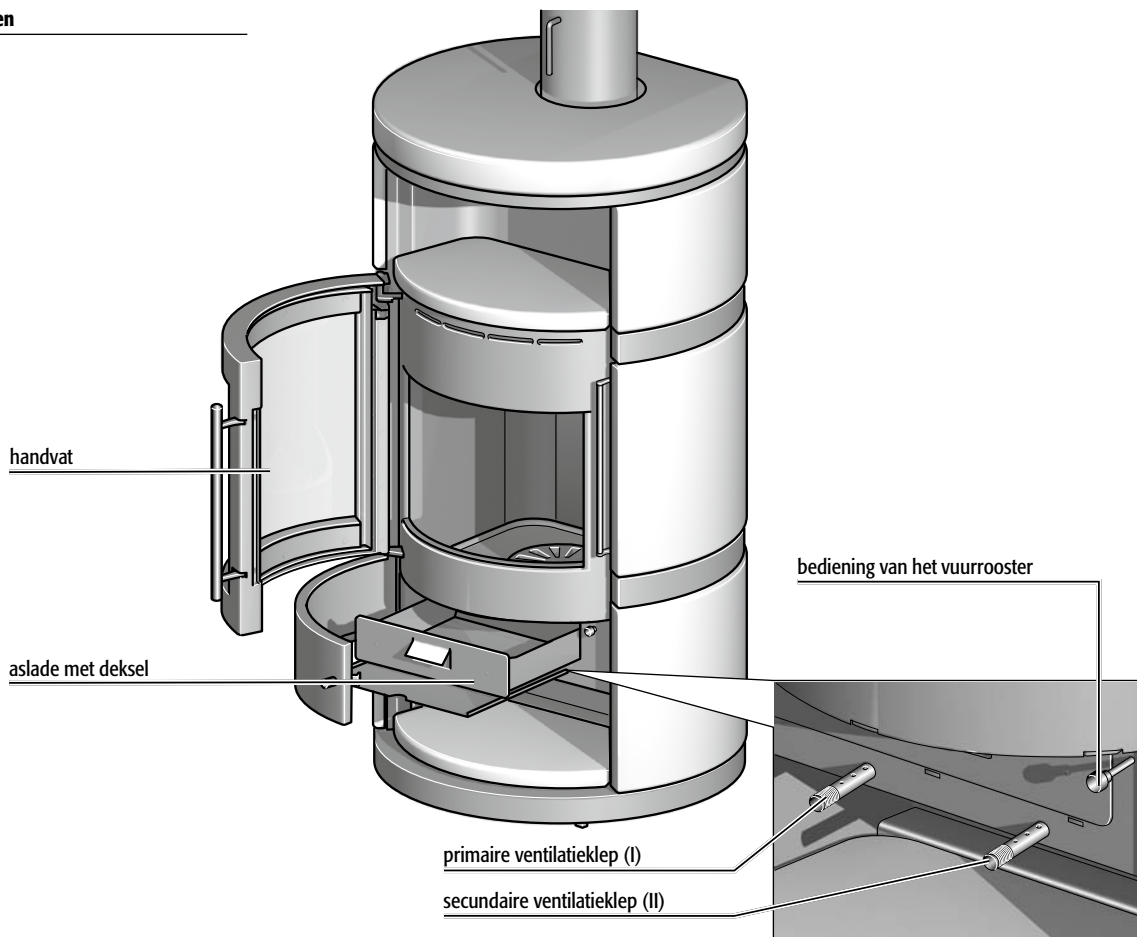
#### MILIEU!

De informatie bij deze aanduiding gaat over hoe de kachel veilig en ecologisch te gebruiken, en over de milieuwetgeving.

NL

## 2. Bedieningselementen

---



### 3. Veiligheidsafstanden

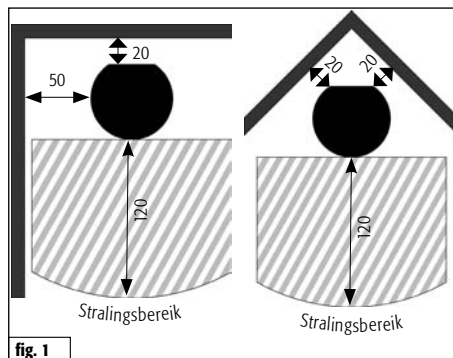
120 cm voor en 50 cm naast de kachel mogen zich in het stralingsgebied van het venster van de verbrandingsruimte geen brandbare of warmtegevoelige materialen bevinden (zoals bijvoorbeeld meubelen, houten of kunststoffen bekledingen, gordijnen, enz.) (fig. 1).

Buiten het stralingsgebied moet voor brandbare materialen aan de zijkanten een veiligheidsafstand van 20 cm en achter de kachel een van 20 cm gerespecteerd worden. (zie figuur 1).

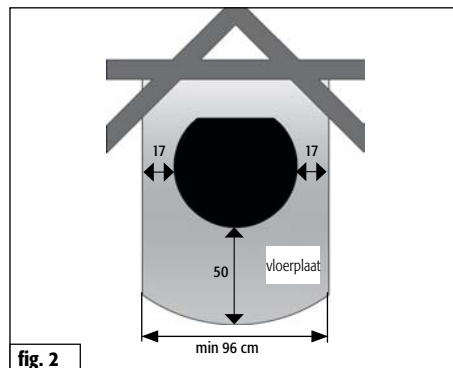
#### **WAARSCHUWING!**

**Wanneer de vloerbekleding uit brandbare materialen bestaat (zoals hout, laminaat of tapijt), verplicht de brandreglementering u om een onbrandbare vloerplaat te leggen (uit tegels, veiligheidsglas, leisteen of staal).**

**De vloerplaat moet vooraan minstens 50 cm en langs de zijkanten minstens 17 cm onder de kachel uitkomen.**



Afmetingen in cm



Afmetingen in cm

### 4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen

De hoeveelheid brandstof die u in de kachel legt, is bepalend voor het verwarmingsvermogen. Vul telkens maximaal 2 kg brandstof aan. Wanneer u deze hoeveelheid overschrijdt, bestaat gevaar voor oververhitting. De kachel kan dan beschadigd raken en er kan brand in ontstaan.



**TIP!**

**Met ongeveer 1,7 kg brandhout met een lengte van max. 30 cm en een verbrandingstijd van ongeveer 45 minuten verkrijgt u een vermogen van ongeveer 7 kW (bij bruinkoolbriketten 3 stuks met totaal ca. 1,7 kg bij ca. 60 min.).**

De Como is een kachel voor niet-continu gebruik. Vul daarom telkens maar één laag brandstof bij.

## 5. Eerste ingebruikname



### TIP!

Tijdens het transport tot bij u thuis kan zich condensaatvocht binnenin de kachel verzamelen. In bepaalde omstandigheden kan dit leiden tot het lekken van water uit de kachel of de rookbuizen. Droog in dat geval de vochtige plekken onmiddellijk af.

Het oppervlak van uw kachel wordt vóór het aanbrengen van de lak gezandstraald. Ondanks een zorgvuldige controle kan het niet uitgesloten worden dat wat van de stalen kogeltjes die daarvoor gebruikt worden in de kachel achterblijven.



### TIP!

Om een mogelijke beschadiging te voorkomen, verzoeken wij u deze stalen kogeltjes onmiddellijk met een stofzuiger te verwijderen.

Tijdens de eerste ingebruikname van elke kachel komen door de hitteontwikkeling vluchtige bestanddelen vrij, die in de deklagen van de kachel, in de afsluitbanden en in de smeermiddelen zitten. Dit gaat ook gepaard met rook- en geurontwikkeling.

Dit gebeurt wanneer de temperatuur voor het eerst wordt opgedreven en houdt zo'n 4 tot 5 uur aan. Voeg om deze temperatuur te kunnen halen 25% brandstof toe bovenop de in hoofdstuk 7 „Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit“ aanbevolen hoeveelheid.



### OPGELET!

Om gezondheidsredenen mag tijdens de eerste ingebruikname niemand onnodig in de ruimtes

in kwestie aanwezig zijn. Zorg voor een goede ventilatie en open vensters en buitendeuren. Gebruik indien nodig een ventilator om de lucht sneller te verversen.

Wanneer de maximale temperatuur bij het eerste gebruik nog niet bereikt werd, is het mogelijk dat er zich later nog een zekere geurontwikkeling voordoet.

## 6. Aanwakkeren

Tijdens het aanwakkeren kunnen hogere emissiewaarden voorkomen. Deze fase moet dan ook zo kort mogelijk gehouden worden.

De in tabel 1 (zie figuur rechts) beschreven instellingen van de afsluiters zijn aanbevelingen. Zij werden tijdens tests in overeenstemming met de norm uitgewerkt. U dient op grond van de weersomstandigheden en de trek van uw schoorsteen de afsluiters van uw Como aan de plaatselijke omstandigheden aan te passen.



### OPGELET!

De Como mag enkel worden gebruikt met een gesloten deur. De deur van de stookruimte mag enkel worden geopend om hout bij te vullen.



### WAARSCHUWING!

Gebruik voor het aansteken nooit benzine, alcohol of andere brandbare vloeistoffen.

## Aanwakkeren

Procedure	Stand van de bedieningselementen
Open de primaire lucht en de secundaire lucht volledig.	Trek de primaire en de secundaire ventilatieklep volledig uit. (fig. 3)
Vuurrooster openen.	Schuif aan vuurrooster naar buiten trekken.
Concentreer de achter-gebleven assen en de eventueel overbrande houtskool in het midden van de verbrandingsruimte.	
Leg 2 of 3 kleine blokken in het midden van de verbrandingsruimte. Leg daar dan de aanmaakblokjes en zo'n halve kilo houtspaanders bovenop.	
Steek het aanmaakmateriaal aan.	

**Tab. 1**

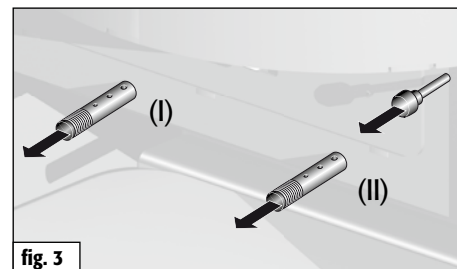


fig. 3

## 7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Het bijvoegen van hout moet gebeuren wanneer de vlammen van de vorige verbranding pas gedoofd zijn.

Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit	
Procedure	Stand van de bedieningselementen
Primaire lucht en secundaire lucht instellen	Schuif voor primaire lucht (I) sluiten. Zet de schuif van de secundaire lucht (II) op markering 2-3. (fig. 4)
Vuurrooster sluiten	Schuif aan vuurrooster induwen
Twee houtblokken van samen ca. 1,7 kg met de schors naar boven of naar buiten in het achterste deel van de stookruimte leggen. Slechts één laag brandstof bijvullen.	

**Tab. 2**

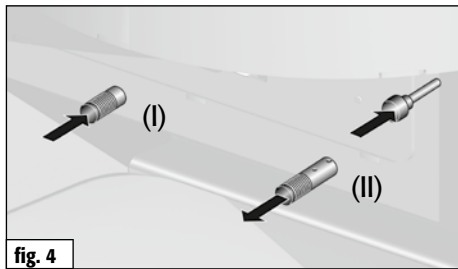


fig. 4

## 8. Verwarmen met bruinkoolbriketten

Om de kachel aan te steken en de eerste keer bij te vullen gebruikt u hout (zie „Aanwakkeren“). Wanneer hij dan mooi gloeit, legt u er de eerste keer twee of drie bruinkoolbriketten in. Zorg ervoor dat deze midden op het rooster op een vinger afstand van elkaar liggen. Laat ze als volgt verbranden:

Verwarmen met bruinkoolbriketten	
Procedure	Stand van de bedieningselementen
De primaire lucht volledig openen	Trek de schuif van de primaire lucht (I) helemaal open
De secundaire lucht helemaal toedraaien	Zet de schuif van de secundaire lucht (II) op markering 2. (fig. 8)
2 stukken briket op het rooster plaatsen.	
Het vuurrooster openen	Trek de schuif van het vuurrooster open

**Tab. 3**

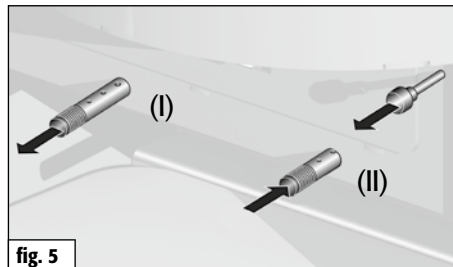


fig. 5

## 9. Laten gloeien en opnieuw opstoken

Laat de kachel zo staan tot de bruinkooltabletten grotendeels zijn opgebrand. Sluit daarna de schuif van de primaire lucht (I) en het kachelrooster. De secundaire lucht (II) doet u voor 2/3 dicht.



**OPGELET!**

**Sluit de secundaire lucht niet volledig af zolang de kachel nog werkt.**

Stook de kachel terug op door de gloeiende as met de schuif van het kachelrooster in gang te zetten. Open de primaire lucht (I) en leg er opnieuw blokken hout op.

## 10. Aslade leegmaken

Maak de aslade alleen maar leeg wanneer de assen afgekoeld zijn. Tijdens het opnemen van de assen bevindt het deksel zich onder de aslade.

Neem de aslade uit de kachel, samen met het deksel dat zich eronder bevindt. Schuif het deksel op de aslade zodat deze afgesloten is. De lichte as kan nu niet opvliegen en uw woning blijft schoon. Het weer inbrengen van de aslade geschiedt in omgekeerde volgorde.



**OPGELET!**

**Wanneer de as zich te hoog ophoopt, dan kan dit de toevoer van primaire lucht bemoeilijken of zelfs blokkeren. Zorg ervoor dat er onder de aslade primaire lucht doorheen kan.**

## 11. Technische gegevens

Kachel **Como**, gecontroleerd volgens **DIN-EN 13240 : 2001 + A2 2004 e Art. 15 a B-VG (Oostenrijk)** mag enkel worden gebruikt wanneer de stookkamer dicht is en mag slechts als enig toestel voor één schoorsteen worden gebruikt.

**VKF-Nr.:** 18009; **Controleverslag nummer (A):** FSPS-Wa 1756-A

Voor de afmetingen van de schoorsteen volgens EN 13384-1 / 2 gelden de volgende gegevens:

Brandwaarden	Hout	Briketten	
Nominaal thermisch vermogen	7	7	kW
Uitlaatgas-massastroom	7	7	g/s
Nisbustemperatuur	300	300	°C
Minimale onderdruk bij nominaal thermisch vermogen	11	11	Pa
CO- gehalte bij 13% O <sub>2</sub>	938	838	mg/Nm <sup>3</sup>
Rendement	82	81	%
Fijn stof	36	35	mg/Nm <sup>3</sup>

De op het typeplaatje aangegeven nominale verwarmingscapaciteit van **7 kW** is naargelang van de isolatie van het gebouw voldoende voor **25 - 95 m<sup>2</sup>** (onder voorbehoud).

Afmetingen:	hoogte	breedte	diepte
<b>kachel</b>	117,5 cm	62 cm	57 cm
<b>stookkamer</b>	27,5 cm	36 cm	33 cm

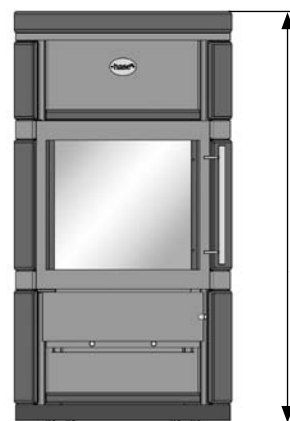
Gewicht (tegelkachel / speksteen):: 215 / 271 kg

Diameter van het rookkanaal: 15 cm

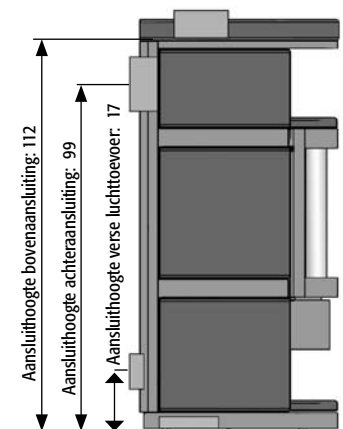
Buisdiameter van het Hase-ventilatiesysteem\* 10 cm

\* Voor een afzonderlijke luchttoevoer in passiefhuizen en bij onvoldoende luchttoevoer in de kamer waar de kachel staat

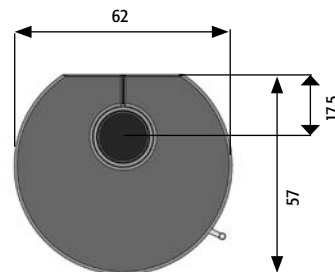
vooraanzicht



zij aanzicht



bovenaanzicht



Afmetingen in cm



# hase

Hase Kaminofenbau GmbH · Niederkircher Str. 14 · 54294 Trier · Tel.: +49(0)651 82 69-0 · Fax: +49(0)651 82 69 118 · [info@hase.de](mailto:info@hase.de) · [www.hase.eu](http://www.hase.eu)